



Brüssel, 1. September 2021
2021-09-LD-2/AB

An die Mitglieder der Gemeinschaft der Europäischen Schulen

Sehr geehrte Mitglieder der Gemeinschaft der Europäischen Schulen,

wir beginnen heute ein neues Schuljahr und als neu bestellter Generalsekretär der Europäischen Schulen wünsche ich uns allen einen guten Start und möchte ich vor allem unsere neuen Schüler*innen und Personalmitglieder sowie deren Familien willkommen heißen.

Wir hatten es anders erhofft, aber es war doch zu erwarten, dass die Covid-19-Pandemie auch das Schuljahr 2021/2022 beeinflussen wird und wir verstehen welche Auswirkungen dies auf unsere Schüler*innen und Personalmitglieder, aber auch auf die Eltern haben kann.

Zur Vorbereitung dieses Schuljahres haben die Europäischen Schulen im Juni eine „Task-Force“ beauftragt, die Herausforderungen im Zusammenhang mit Covid herauszuarbeiten und der Direktion und dem Lehrpersonal der Schulen konkrete Empfehlungen im pädagogischen Bereich für den Start des Schuljahres zu unterbreiten.

Die „Task-Force“, bestehend aus Vertreter*innen aller Interessenträger der Schulen, hat dem Obersten Rat der Europäischen Schulen einen Bericht und konkrete Empfehlungen unterbreitet, die im Obersten Rat in einer ausserordentlichen Sitzung am 31. August vorgestellt wurden.

Allen diesen Empfehlungen ist gemeinsam, dass sie sich auf die besten Interessen der Schüler*innen und ihr Wohlergehen konzentrieren. Generell wird ein maßgeschneiderter und bedarfsorientierter Zugang empfohlen.

Die Pandemie wird auch auf lokaler Ebene organisatorische Maßnahmen erfordern, um die Sicherheit unserer Schüler*innen und Mitarbeiter*innen zu gewährleisten. Diesbezügliche Beschlüsse der Direktor*innen werden innerhalb des Rechtsrahmens gefasst werden, den die Mitgliedsstaaten, in denen die einzelnen Schulen angesiedelt sind, vorgeben. Dabei werden auch die Besonderheiten der Organisation des Unterrichts an den Europäischen Schulen berücksichtigt. Als Generalsekretär versichere ich Ihnen, dass die Direktor*innen diese Beschlüsse in Absprache mit mir und meinem Team sowie den lokalen Interessenträgern fassen werden. Wir werden danach streben, das beste mögliche Gleichgewicht zwischen Sicherheitsanforderungen und den Vorteilen zu finden, die Unterricht, Lernen und auch die Leistungsbeurteilung im gewohnten Klassenrahmen bieten. Wir werden unser Bestes geben, um innerhalb der Schule eine deutliche und transparente Kommunikation zu gewährleisten und den Austausch mit allen Mitgliedern der Gemeinschaft der Europäischen Schulen zu fördern, worin sich die Werte unseres einzigartigen Schulsystems wie gegenseitiger Respekt zeigen werden.

Mit dem neuen Schuljahr wird die Europäische Schule Brüssel II ihren zusätzlichen vorläufigen Standort „Evere“ eröffnen und es werden zwei neue anerkannte Europäische Schulen in Mersch (Luxemburg) und Saarbrücken (Deutschland) ihre Türen öffnen. Wir heißen diese zwei neuen Mitglieder unserer Gemeinschaft herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg.

Zugleich – und zu meinem großen Bedauern – endete aufgrund des Brexit die Anerkennung der UK Europa School Culham am 31. August; ich wünsche allen Mitgliedern dieser Schulgemeinschaft das Beste für ihre Zukunft.

Zum Abschluss möchte ich dem ehemaligen Generalsekretär, Herrn Giancarlo Marcheggiano, herzlich für sein Engagement und seine harte Arbeit über viele Jahre danken. Ich wünsche ihm in seiner neuen Rolle als Direktor der Europäischen Schule Alicante alles Gute und uns allen ein erfolgreiches neues Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'B' followed by a horizontal line that tapers to the right.

Andreas BECKMANN
Generalsekretär